

132 Grüne Abgeordnete appellieren an die Bundesregierung:

## **Corona fordert uns auf, Europas Versprechen auf Solidarität einzulösen!**

In der Europäischen Union haben sich Staaten zusammengeschlossen, um miteinander die großen Herausforderungen der Menschheit besser gestalten zu können.

Die Corona-Krise trifft uns in einem uns bisher unbekanntem Ausmaß und wir erleben, dass sich globale Zusammenhänge massiv verändern. Nicht nur die Rollenverteilung von Staaten, beispielsweise der USA und China, verschieben sich, sondern auch Lieferketten und die Globalisierung werden neu betrachtet. Wir steuern in eine weltweite Rezession, die ohne eine starke, gemeinsame politische Reaktion zu Massenarbeitslosigkeit und steigender sozialer Spaltung führen kann. Wir befinden uns aber auch in eine Zeit, in der es entscheidend sein wird, unsere Gesellschaft gegen derartige Krisen, wie auch den Klimawandel, zu wappnen.

Die Europäische Union ist der Rahmen, in dem wir diese Aufgaben am besten bewältigen können. Dafür ist es notwendig, dass wir nicht rein national agieren, sondern gemeinsam.

Jeder Mitgliedsstaat sollte die Gewissheit haben, dass Europa auch in Krisenzeiten zusammenhält und füreinander einsteht. Die Aufnahme von italienischen und französischen Erkrankten in deutschen Krankenhäusern zeigt, dass Europa solidarisch am Besten funktioniert. Freie Kapazitäten müssen aber noch stärker europäisch genutzt werden.

Auch wirtschafts- und finanzpolitisch ist das entscheidend: Die Mitgliedsstaaten dürfen in dieser Krise nicht den Druck der Finanzmärkte fürchten; vielmehr gilt es die Handlungsfähigkeit von Europa in Gänze zu sichern.

Deutschland profitiert massiv von Europa und konnte auch dank niedriger Zinsen und Exportüberschüssen in den letzten Jahren seinen Haushalt sanieren. Wir sind in der glücklichen Situation, in der Krise als wirtschaftlich starkes Land zu agieren und handlungsfähig zu sein - deshalb ist Solidarität mit anderen Staaten ein Gebot der Verantwortung. Denn die Ausgangssituation ist in anderen Ländern sehr viel schwieriger. Es ist aber in unserem Interesse, dass jetzt keinem Mitgliedsland die Puste ausgeht, um in Gesundheit, gesellschaftliche und wirtschaftliche Stabilisierung und dann Wiederankurbelung zu investieren. Wir dürfen nicht erlauben, dass sich die EU in zwei Arten von Ländern spaltet: Jene, die sich eine gute Antwort auf Corona leisten können, und jene, die das nicht können. Dies würde die Fundamente der EU ins Wanken bringen, aber auch den deutschen Wiederaufschwung verhindern - dieser funktioniert nicht mit einem halben Binnenmarkt.

**Daher fordern wir die Bundesregierung auf, mit den europäischen Partner in einen konstruktiven Austausch über gemeinsame europäische Anleihen zu gehen!** Es geht nicht um Altschulden, es geht darum, gemeinsam frisches Geld für neue Aufgaben aufzunehmen, den besonders Betroffenen gezielt zu helfen und es später gemeinsam zurückzuzahlen, anteilig am jeweiligen BIP. Gemeinsame Anleihen sind nicht nur ein Schutzschild gegen Spekulanten an den Finanzmärkten, sondern gewähren eben allen die gerade notwendige finanzielle Puste, ohne eine weitere Euro-Krise zu riskieren. Der bisher von der Bundesregierung favorisierte Ansatz auf den Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM) zu setzen, verschiebt die politisch notwendigen

Entscheidungen weg von gewählten und demokratisch legitimierten Politiker\*innen zu einer Finanzinstitution.

Nur gemeinsam können wir als Europäische Union die Krise überwinden.

Europa muss jetzt zusammenhalten und wir müssen grenzüberschreitend politisch denken und handeln!

**Als gewählte Vertreter\*innen von Bündnis 90/Die Grünen bekennen wir uns dazu, das Versprechen Europas auf allen parlamentarischen Ebenen zu erfüllen.**

**6. April 2020**

*Textverantwortliche: Jenny Jasberg (MdHB), Julia Hamburg (MdL), Franziska Brantner (MdB), Anna Cavazzini (MdEP), Rasmus Andressen (MdEP)*

**Unterstützer\*innen:**

**aus dem Europäischen Parlament:**

Rasmus Andresen, MdEP  
Micha Bloss, MdEP  
Reinhard Bütikofer, MdEP  
Anna Cavazzini, MdEP  
Pierrette Herzberger-Fofana, MdEP  
Sergey Lagodinsky, MdEP  
Katrín Langensiepen, MdEP  
Eric Marquardt, MdEP  
Niklas Nienaß, MdEP  
Jutta Paulus, MdEP  
Viola von Cramon-Taubadel, MdEP

**aus dem Bundestag:**

Canan Bayram, MdB  
Margarete Bause, MdB  
Franziska Brantner, MdB  
Agnieszka Brugger, MdB  
Harald Ebner, MdB  
Kai Gehring, MdB  
Stefan Gelbhaar, MdB  
Beate Müller-Gemmeke, MdB  
Dieter Janecek, MdB  
Kirsten Kappert-Gonther, MdB  
Uwe Kekeritz, MdB  
Katja Keul, MdB  
Sven-Christian Kindler, MdB  
Renate Künast, MdB  
Markus Kurth, MdB  
Steffi Lemke, MdB  
Irene Mihalic, MdB

Claudia Müller, MdB  
Ingrid Nestle, MdB  
Cem Özdemir, MdB  
Lisa Paus, MdB  
Filiz Polat, MdB  
Tabea Rößner, MdB  
Charlotte Schneidewind-Hartnagel, MdB  
Kordula Schulz-Asche, MdB  
Wolfgang Strengmann-Kuhn, MdB  
Ottmar von Holtz, MdB

**aus den Landesparlamenten:**

**Baden-Württemberg:**

Andrea Bogner-Unden, MdL  
Josha Frey, MdL  
Bernd Murschel, MdL  
Andrea Schwarz, MdL

**Bayern:**

Cemal Bozoğlu, MdL  
Markus Büchler, MdL  
Kerstin Celina, MdL  
Max Deisenhofer, MdL  
Barbara Fuchs, MdL  
Christina Haubrich, MdL  
Paul Knoblach, MdL  
Eva Lettenbauer, MdL  
Hep Monatzeder, MdL  
Verena Osgyan, MdL  
Tim Pargent, MdL  
Toni Schuberl, MdL  
Stephanie Schuhknecht, MdL  
Katharina Schulze, MdL  
Florian Siekmann, MdL  
Ursula Sowa, MdL  
Martin Stümpfig, MdL  
Anna Toman, MdL  
Christian Zwanziger, MdL

**Berlin**

Sabine Bangert, MdA  
Daniela Billig, MdA  
Silke Gebel, MdA  
Susanna Kahlefeld, MdA  
Antje Kapek, MdA  
Anja Kofbringer, MdA

Georg Kössler, MdA  
Nicole Ludwig, MdA  
Sebastian Walter, MdA  
Stefan Ziller, MdA

**Bremen:**

Philipp Bruck, MdBB  
Björn Fecker, MdBB  
Sahhanim Goergue-Philipp, MdBB  
Thomas Pörschke, MdBB

**Hamburg:**

Maryam Blumenthal, MdHB  
Sina Demirhan, MdHB  
Rosa Domm, MdHB  
Mareike Engels, MdHB  
Alske Freter, MdHB  
Gerrit Fuß, MdHB  
Anna Gallina, MdHB  
Rene Gögge, MdHB  
Michael Gwosdz, MdHB  
Jennifer Jasberg, MdHB  
Linus Jünemann, MdHB  
Dominik Lorenzen, MdHB  
Andrea Nunne, MdHB  
Lisa Maria Otte, MdHB  
Dennis Paustian-Döscher, MdHB  
Miriam Putz, MdHB  
Gudrun Schitteck, MdHB  
Lena Zagst, MdHB

**Hessen**

Miriam Dahlke, MdL  
Nina Eisenhardt, MdL  
Vanessa Gronemann, MdL  
Felix Martin, MdL  
Lukas Schauder, MdL  
Mirjam Schmidt, MdL

**Niedersachsen:**

Volker Bajus, MdL  
Julia Hamburg, MdL  
Helge Limburg, MdL  
Christian Meyer, MdL  
Dragos Pancescu, MdL  
Stefan Wenzel, MdL

**Nordrhein-Westfalen:**

Sigrid Beer, MdL  
Matthi Bolte, MdL  
Horst Becker, MdL  
Johannes Rimmel, MdL

**Rheinland-Pfalz:**

Andreas Hartenfels, MdL  
Daniel Köbler, MdL  
Jutta Blatzheim-Roegler, MdL

**Sachsen:**

Daniel Gerber, MdL  
Lucie Hammecke, MdL  
Thomas Löser, MdL  
Claudia Maicher, MdL  
Christin Melcher, MdL  
Volkmar Zschoke, MdL

**Sachsen-Anhalt:**

Wolfgang Aldag, MdL  
Dorothea Frederking, MdL  
Cornelia Lüddemann, MdL  
Olaf Meister, MdL  
Sebastian Striegel, MdL

**Schleswig-Holstein:**

Burkhard Peters, MdL  
Lasse Petersdotter, MdL  
Ines Strehlau, MdL  
Bernd Voss, MdL

**Thüringen:**

Madeleine Henfling, MdL  
Olaf Müller, MdL  
Astrid Rothe-Beinlich, MdL  
Laura Wahl, MdL

**Bürgermeister:**

Belit Onay, Bürgermeister Hannover